
Projektfalle Nr. 7 “Fliegender Neustart“

Unter dem Titel "Projektfallen" berichten wir regelmässig über praktische Probleme in der Führung von Bauprojekten

Was läuft hier schief?

Alle sind zufrieden, wie geplant konnte die Wohnüberbauung Paradiso noch kurz vor Jahresende fertiggestellt werden und die ersten Bewohner sind bereits eingezogen. Projektleiter Willig ist froh, dass der Bezugstermin eingehalten wurde, auch wenn nicht alles einwandfrei abgeschlossen werden konnte. Die Umgebung ist noch in einem ziemlich desaströsen Zustand und das ausgeklügelte Heizsystem will nicht einwandfrei funktionieren. Auch die Pläne sind aufzuarbeiten, die letzten Änderungen müssen nachgeführt und die Schlussdokumentationen zusammengestellt werden. Das belastet, besonders jetzt vor Weihnachten, wo sowieso viel zu tun ist. Zudem hat ihm sein Vorgesetzter, Architekt Schönherr, bereits ein neues Projekt zugeteilt und wie immer eilt es mit den ersten Ergebnissen. Der Auftraggeber erwartet noch vor Weihnachten ausgearbeitete Studien, mit denen er sich über das Jahresende auseinandersetzen möchte. Projektleiter Willig fühlt sich unter Druck. Soeben hat ihm Bauleiter Bauer noch eine ziemlich umfassende Mängelliste präsentiert und im gleichen Atemzug mitgeteilt, dass sich einige der Bewohner beschwert haben. Sie fühlen sich schlecht informiert und alleingelassen mit all ihren Anliegen. Auch die Fachplaner haben in der hektischen Schlussphase unterschiedlich reagiert, mit den Emotionen wurden alte Kamellen wieder aufgerollt. Projektleiter Willig kam in den letzten Wochen gar nicht dazu, sich um das Team zu kümmern. Jetzt muss er mit Vollgas das neue Projekt bearbeiten. Nach den Festtagen hofft er, endlich Zeit zu finden, um das Projekt Paradiso ordentlich zu beenden.

Auflösung siehe unten



Auflösung:

Zu den wichtigsten Hebeln im Projekt gehört der organisierte Projekt- resp. Phasenstart. Hier wird ein gemeinsames Verständnis für die Aufgabe geschaffen und das Team arbeitsfähig gemacht. Er ist die Basis für eine zielorientierte, gute Zusammenarbeit. Genauso wichtig ist es, beendete Phasen und Projekte bewusst abzuschliessen. Es geht nicht nur darum, sämtliche Aufgaben ordentlich und rechtzeitig zu beenden, sondern auch darum, den Auftraggeber und die Nutzer bis zum Schluss adäquat zu betreuen. Es ist wichtig, die Projektergebnisse bewusst auszuwerten und die Zusammenarbeit mit dem Team zu reflektieren. Der Erfahrungsaustausch hilft, voneinander zu lernen. Fehler zu erkennen, um sie nicht zu wiederholen, ist ein unterschätzter Erfolgsfaktor in der Projektbearbeitung. Zudem bildet es eine gute Basis für die weitere Zusammenarbeit.

Aktuell:

Projektleitung

Die Projektführung als Prozess verstehen und leben
9. März. / 6. Apr. / 11. Mai / 1. Jun. 2016, 8.30-17.30Uhr

Sitzungsführung

Ergebnisorientiert Meetings aller Art vorbereiten und umsetzen
16. März. / 13. Apr. / 18. Mai / 8. Jun. 2016, 8.30-17.30Uhr

Team- und Konfliktmanagement

Arbeitsfähigkeit erlangen und mit Störungen umgehen
23. März. / 20. Apr. / 25. Mai / 29. Jun. 2016, 8.30-17.30Uhr

Kursangebot BPM-Akademie und SIA-Form 2016

Siehe Anhang oder unter www.tu-fh-gmbh.ch

Vertiefung, auf persönliche Bedürfnisse ausgerichtet: Kurse der BPM Akademie durchgeführt von Tromlitz Häubi GmbH,
Anmeldung: info@tu-fh-gmbh.ch
Thematischer Überblick: SIA-Kurse durchgeführt von Tromlitz Häubi GmbH, Anmeldung: form@sia.ch

Auskunft

info@tu-fh-gmbh.ch

